

Schule unterm Regenbogen

Grundschule Schmedenstedt/Woltorf

www.schule-unterm-regenbogen.net



Methodenkonzept

Sozial- und Teamkompetenzen

Sozial- und Teamkompetenzen Klasse 1	Einführung im/am			
	Fach	Meth. -tag	ggf. Thema	Quart.
Tägliche Umgangsformen kennen und anwenden (grüßen, danken, bitten, sich entschuldigen, melden)	KL			1.
Ämter in der Klasse übernehmen	KL			1.
Verantwortungsbewusstsein für die Gruppe	KL		Helferkinder	2
Gefühle mitteilen (Ich-Botschaften)			Morgenrunde	1
Konzentriertes Zuhören / Empathie entwickeln			Morgenrunde	1
Reflexionsgespräche			Sport	Ab 1
Gesprächsregeln einhalten			Klassengespräche	1
Umgang mit Sieg und Niederlage			Sport	2
Kooperatives Verhalten in der Gruppe			Erlebnispädagogische Elemente im Sport	2
Entwicklung von Selbstwahrnehmung und Aufbau von Selbstbewusstsein zur Entwicklung einer eigenen Position	D		Morgenkreis (täglich und ritualisiert) Geburtstagsfeier Montagsgeschichten	1. 1 1.
Mit einem Partner zusammenarbeiten können (Anbahnung von Gruppenbildungsprozessen) Einfache positiv formulierte Regeln zur Partnerarbeit entwickeln	SU		Werkstattarbeit Türme und Katapulte bauen	1. 2

Sozial- und Teamkompetenzen Klasse 2	Einführung im/am			
	Fach	Meth. -tag	ggf. Thema	Quart.
Tägliche Umgangsformen kennen und anwenden (grüßen, danken, bitten, sich entschuldigen, melden)				1-4
Ämter in der Klasse übernehmen				1-4
Entwicklung von Selbstwahrnehmung und Aufbau von Selbstbewusstsein zur Entwicklung einer eigenen Position			Morgenkreis (tägl. u. ritualisiert) Klassenrat Goldenes Buch Warme Dusche Geburtstagsfeier	
Mit einem Partner zusammenarbeiten können (Anbahnung von Gruppenbildungsprozessen) Einfache positiv formulierte Regeln zur Partnerarbeit kennen und anwenden	Ma, D, SU			2. 4
Einfache positiv formulierte Regeln zur Gruppenarbeit aus der Partnerarbeit weiterentwickeln, kennen und anwenden	Ma, D, SU			4. 4.
Gruppenarbeitsfahrplan zur Gruppenarbeit kennen lernen und nutzen	Ma, D, SU			4.

Sozial- und Teamkompetenzen Klasse 3	Einführung im/am			
	Fach	Meth. -tag	ggf. Thema	Quart.
Tägliche Umgangsformen kennen und anwenden (grüßen, danken, bitten, sich entschuldigen, melden)				
Ämter in der Klasse übernehmen				
Weitere Übungen zur Entwicklung von Selbstwahrnehmung und Aufbau von Selbstbewusstsein zur Entwicklung einer eigenen Position	KL		Morgenkreis (tägl. u. ritualisiert) <i>Ich-Heft</i> Geburtstagskreis <i>Goldenes Buch</i> (<i>Stille Übungen</i>)	
Mit einem oder mehrere Partner selbstständig zusammenarbeiten können (Ausbau von Gruppenrollen)		X		2.
Positiv formulierte Regeln zur Gruppenarbeit kennen, anwenden und einhalten		X		2.
Gruppenarbeitsfahrplan zur Gruppenarbeit angemessen nutzen; in Ansätzen zusammen mit Lehrkraft erstellen		X		2.

Sozial- und Teamkompetenzen Klasse 4	Einführung im/am			
	Fach	Meth. -tag	ggf. Thema	Quart.
Tägliche Umgangsformen kennen und anwenden (grüßen, danken, bitten, sich entschuldigen, melden)				
Ämter in der Klasse übernehmen				
Weitere Übungen zur Entwicklung von Selbstwahrnehmung und Aufbau von Selbstbewusstsein zur Entwicklung einer eigenen Position			Morgenkreis (tägl. u. ritualisiert) Geburtstagsfeier <i>Goldenes Buch</i>	
Mit einem oder mehreren Partnern selbstständig zusammenarbeiten können (selbstständige Festlegung auch der Gruppenrollen)		X		1.
Positiv formulierte Regeln zur Gruppenarbeit beherrschen und selbstständig einhalten		X		1.
Gruppenarbeitsfahrplan zur Gruppenarbeit selbstständig erstellen und nutzen		X		1.

Gewaltprävention

Gewaltprävention Klasse 1	Einführung im/am			
	Fach	Meth. -tag		Quart.
Gemeinsame Regeln formulieren und einhalten -Klassenregeln -Schulregeln -Pausenregeln	SU			1.
Tägliche Umgangsformen einführen und anwenden	SU			1.
Respect	Sp/ Extern			1.
Entwicklung von Selbstwahrnehmung, Selbstbewusstsein und einer eigenen Position	Sp			1.

Gewaltprävention Klasse 2	Einführung im/am			
	Fach	Meth. -tag		Quart.
Gemeinsame Regeln formulieren und einhalten -Klassenregeln -Schulregeln -Pausenregeln	SU			1
Tägliche Umgangsformen anwenden				
Respect - Training	extern	X	Stopp-Regeln + Zaubersatz Stummer Schatten Elefantenhaut	2.
Entwicklung von Selbstwahrnehmung, Selbstbewusstsein und einer eigenen Position			Ampel Rote Karte – Gewalt Wiedergutmachungskarte	
Selbstschutz vor Übergriffen				

Gewaltprävention Klasse 3	Einführung im/am			
	Fach	Meth. -tag		Quart.
Demokratische Prozesse entwickeln - Klassensprecher - Klassenrat	SU			1.
Gemeinsame Regeln formulieren und einhalten -Klassenregeln -Schulregeln -Pausenregeln	SU			1.
Tägliche Umgangsformen anwenden				

Entwicklung von Selbstwahrnehmung, Selbstbewusstsein und einer eigenen Position				
Respect-Training				2.

Gewaltprävention Klasse 4	Einführung im/am			
	Fach	Meth. -tag	ggf. Thema	Quart.
Demokratische Prozesse entwickeln und erweitern - Klassensprecher - Klassenrat (selbstständig leiten)	SU			1.
Gemeinsame Regeln wiederholen und einhalten - Klassenregeln - Schulregeln - Pausenregeln				
Tägliche Umgangsformen anwenden				
Respect-Training - Wiederholung Stopregel, Elefantenhaut etc.				2.
Entwicklung von Selbstwahrnehmung, Selbstbewusstsein und einer eigenen Position				
Bewusstmachung und Stärkung eigener Grenzen (Mein Körper: Missbrauch)				2

Kommunikationskompetenz

Kommunikationskompetenz Klasse 1	Einführung im/am				
	Fach	Meth. -tag	ggf. Thema	Quart.	
Gesprächsregeln positiv formuliert vereinbaren und beachten	SU			1.	
Grundlagen des Kreisgesprächs üben und anwenden:				1.	
1. Aktives Zuhören und Nacherzählen trainieren	D			1.	
2. Freies Berichten und Erzählen üben	D			1.	
3. Andere befragen können	D			2.	
Eigene Meinung äußern und zunehmend begründen (Feedback) - Symbolkarten	Sp			2.	
Erlernen des Schreibens	De			ab 1	
Erweiterung des fachbezogenen Wortschatzes	Ma / De			1 bis 4	
Erlebtes aufschreiben und präsentieren	De		Montagsgeschichten / Sonnenhefte	3	
In Gesprächen aufeinander eingehen können	KL		Morgenkreis / Unterrichtsgespräch	1 bis 4	
Andere Meinungen akzeptieren	KL			1	
In Konfliktsituationen sachlich bleiben / Empfinden deutlich aufzeigen			Respect!	2	
Arbeitsschritte erkennen und wiedergeben	Ma			1	
Anderen Kindern Lerninhalte erklären				2	
Hilfe erbeten und Verständnisprobleme effektiv darlegen				2	
Arbeitsschritte wiedergeben	Ku			2.	

Kommunikationskompetenz Klasse 2	Einführung im/am			
	Fach	Meth. -tag	ggf. Thema	Quart.
Gesprächsregeln positiv formuliert vereinbaren und beachten	SU			1
Grundlagen des Kreisgesprächs üben und anwenden:	D		Klassenrat Morgenkreis	1
1. Aktives Zuhören und Nacherzählen trainieren	D		Montags - Erzählkreis	
2. Freies Berichten und Erzählen üben	D			
3. Andere befragen können	D		Klassenrat	
Eigene Stellungnahmen formulieren, begründen und diskutieren	SU		Klassenrat	1.
Einen Vortrag zu einem Thema mit Hilfe halten				
Einführung von Fachbegriffen	D/Ma		Deutsch-Wissen, Mathe- Wissen, Sachwissen - Pinnwände	
Arbeitsschritte wiedergeben	Ma			2.
In einer Kleingruppe über Lernergebnisse / Lernwege sprechen	Ma			3.

Kommunikationskompetenz Klasse 3	Einführung im/am			
	Fach	Meth. -tag	ggf. Thema	Quart.
Gesprächsregeln positiv formuliert vereinbaren und beachten				1.
Grundlagen des Kreisgesprächs üben und anwenden:				
1. Aktives Zuhören und Nacherzählen trainieren				
2. Freies Berichten und Erzählen üben				
3. Andere befragen können				
Eigene Meinung äußern, begründen und diskutieren (Klassensprecher) Andere Meinungen akzeptieren	Su			1.
Einen Vortrag zu einem Thema halten und vereinbarte Kriterien einhalten	Su			1.
Verwendung von Fachbegriffen				
Arbeitsschritte reflektieren	KL			1.
In einer Kleingruppe über Lernergebnisse / Lernwege sprechen (Schreibkonferenz)	D			3.

Kommunikationskompetenz. Klasse 4	Einführung im/am			
	Fach	Meth. -tag	ggf. Thema	Quart.
Gesprächsregeln positiv formuliert vereinbaren und beachten				1.
Kettengespräch				
Eigenes Sprachverhalten reflektieren	D			1.
Grundlagen des Kreisgesprächs üben und anwenden:				
1. Aktives Zuhören und Nacherzählen trainieren				
2. Freies Berichten und Erzählen üben				
3. Fragen beantworten können				
4. Andere befragen können				
Eigene Meinung äußern, begründen und argumentieren Andere Meinungen akzeptieren	Su			1.
Nach vorgegebenen Kriterien erzählen	D			2.
Einen Vortrag zu einem Thema halten und vereinbarte Kriterien einhalten				
Feedback nach vorgegebenen Kriterien geben				
Verwendung von Fachbegriffen				
Arbeitsschritte planen und reflektieren				1.
In einer Kleingruppe über Lernergebnisse / Lernwege sprechen				
Einfache Anweisungen verstehen und umsetzen	E			1.-4.
gesprochener Aussagen in Mimik und Gestik umsetzen	E			1.-4.
Modellvorlagen für kreative, eigene Äußerungen nutzen	E			1.-4.
Interviewgespräche und Rollenspiele mit vorbereitetem Wortmaterial durchführen	E			1.-4.

Lern- und Arbeitstechniken

Lern- und Arbeitstechniken Klasse 1	Einführung im/am			
	Fach	Meth. -tag		Quart.
Handwerkliche Grundtechniken (ausschneiden, kleben, einheften)	Ku	X		1.
Freihandzeichnen	M			2
Führen eines Hausaufgabenheftes mit Hilfe und der Postmappe	D			1 1.
Grundlagen der Arbeitsplanung - Arbeit mit einem Arbeitsplan - Verhalten im Raum, Verorten, sich in Räumen orientieren, Pläne lesen und deuten (Notausgang) - Umgang mit Material	M, D SU M			1. 2. 2. 1. 1.
Erstellung eines Lapbooks	SU			2.
Mit verschiedenen Medien sachgerecht und zielgerichtet umgehen können - Lernsoftware Flex und Flo - Lernsoftware Lesen durch Schreiben	M D			2. 2.
Kurzen Texten Informationen entnehmen (Sinnentnahme)	D			2
Bildlichen Darstellungen Informationen entnehmen	M			1
Fachbegriffe benutzen	M/D			1
Sachverhalte verbalisieren	M			1 bis 4
Skizzen und Zeichnungen anfertigen	M/ SU			2
Personenbefragung vorbereiten und durchführen	SU			4
Etwas auswendig lernen (Verse, Reime, einfache Gedichte, Lieder, Singspiel) mit Hilfe von Bewegungen	D			1.
Strichlisten anfertigen	M			1
Versuche planen, durchführen und auswerten	SU			
Mappenführung (abheften)	SU			1.
Lapbook anfertigen	SU			
Einfache Präsentationsformen von Lernergebnissen kennen lernen und nutzen -Reime und kurze Gedichte vortragen -Museumsrundgang -Liedvortrag	D Ku Mu			1.2 2.

Lern- und Arbeitstechniken Klasse 2	Einführung im/am			
	Fach	Meth. -tag		Quart.
Handwerkliche Grundtechniken (ausschneiden, kleben, mit Lineal unterstreichen, markieren, einheften)	Ma, D, Reli, Musik, Ku			
Bedürfnisse und Wünsche erkennen und achten	SU			1.
Eigene Betroffenheit reflektieren	SU			1.
Seinen Standpunkt vertreten	SU			1.
Argumente prüfen und akzeptieren	SU			1.
Initiative ergreifen	SU			1.
Führen eines Hausaufgabenheftes mit Hilfe und einer Postmappe				1.
Grundlagen der Arbeitsplanung - Zeitplanung			Mit der Sanduhr arbeiten	1.
- Arbeit mit einem Arbeitsplan	Ma, D			1
- Werkstattplan				
- Verhalten im Raum				
- Umgang mit Material				
Informationen mit Hilfe/ unter Anleitung beschaffen und verstehen (Vortrag)				
Mit verschiedenen Medien sachgerecht und zielgerichtet umgehen können - Antolin - Lernsoftware	D Ma/D			1.
Einem Text / Inhaltsverzeichnis Informationen entnehmen (Sinnentnahme)	D			3.
Etwas auswendig lernen (Einmaleins, einfache Gedichte, Lieder, Singspiel)	D, Ma, RU, Mu			2. 3.
Werkstatt mit Chef				
Selbstkontrolle	Ma, D			1.
Mappenführung - einheften				
Ein Heft führen	D, Ma			2.
Karteiarbeit – Lernbox, Wörterbox	Ma, d		1x1 – Training, Wörtertraining	3.
Versuchsprotokoll	SU			2.
Beobachtungsprotokoll	SU			3.
Zeitleisten und Grafiken lesen und deuten	SU			2.
Personen- und Quellenbefragung durchführen und auswerten	SU			2.
Einfache Präsentationsformen von Lernergebnissen nutzen - Reime und kurze Gedichte vortragen - Museumsrundgang - Leporello/Buch, Rollenspiel - Tanzvortrag, Liedvortrag - vorgegebene Kurzreferate mit Hilfe	D Ku Re Mu			2. 4. 1.,3.
Verschiedene Medien für die Präsentation nutzen (Sachtexte und Bilder)				
Plakatpräsentation	SU			4.
Kooperative Lernmethode -Team Tournament				

Lern- und Arbeitstechniken Klasse 3	Einführung im/am		
	Fach	Meth.-tag	Quart.
Handwerkliche Grundtechniken einüben (ausschneiden, kleben, mit Lineal unterstreichen, markieren, lochen, einheften)			
- Ordnung am Arbeitsplatz, im Ranzen, Etui, Fach halten - Arbeitsmittel bereithalten - Selbstständiges Umräumen für die nächste Unterrichtsstunde			
Führen eines Hausaufgabenheftes und einer Postmappe			
Grundlagen der Arbeitsplanung vertiefen - selbstständige Zeiteinteilung - Arbeit mit Tagesplan - Werkstattplan - Verhalten im Raum - Umgang mit Material - Wochenplan			
Informationen weitgehend selbstständig beschaffen, verstehen, zusammenfassen und wiedergeben	SU		1.
Mit verschiedenen Medien sachgerecht, zielgerichtet und selbstständig umgehen können - Diagnoseprogramme - Lernsoftware - Antolin - Bücherei - Textverarbeitung	D D		1. 1.
Einem Text / Buch/ Inhaltsverzeichnis Informationen entnehmen (Sinnentnahme)			1.
Tabellen zeichnen und beschriften			
Etwas auswendig lernen (Gedichte, Lieder, szenisches Spiel)	Re		3.
- Werkstatt mit Chef - Mappenführung mit Inhaltsverzeichnis - Karteiarbeit (Kleine Forscher)	SU SU		2. 2.
Selbstkontrolle und Partnerkontrolle nach festgelegten Kriterien	D		2.
Textarbeit (Markieren von Schlüsselwörtern, Strukturieren)		X	1.
ein Heft führen			
Präsentationsformen von Lernergebnissen nutzen - Gedichte vortragen - Museumsrundgang - Liedvortrag - Rollenspiel - Tanzvortrag - Referate mit Stichwortkarten	SU		1.

Verschiedene Medien bei der Präsentation nutzen (Texte und Bilder aus Büchern und PC) und vereinbarte Kriterien einhalten	SU			1.
Präsentationsmedien erstellen (Plakat mit Bild und Text – auch mit PC gestalten)	SU			1.
Themen anschaulich mit Mindmap visualisieren	D			3.
Kooperative Lernmethode -Lerntempoduett -Placemat	KL			

Lern- und Arbeitstechniken Klasse 4	Einführung im/am			
	Fach	Meth.-tag		Quart.
Handwerkliche Grundtechniken einüben (ausschneiden, kleben, mit Lineal unterstreichen, markieren, lochen, einheften)				
Tabellen zeichnen und beschriften Besondere Lernaufgabe: Umgang mit dem Zirkel	Ma			3./4.
- Ordnung am Arbeitsplatz, im Ranzen, Etui, Fach halten - Arbeitsmittel bereithalten - Selbstständiges Umräumen für die nächste Unterrichtsstunde				
Führen eines Hausaufgabenheftes und einer Postmappe				
Nutzen unterschiedlicher Medien zur Sprachproduktion (Bild- Wörterbücher, Wörtersammlung)	E			1.-4.
Verwenden unterschiedlicher Hörstrategien	E			1.-4.
Karteibox zur Festigung des Wortschatzes (Bild-Wort)	E			1.-4.
English-Diary zur Dokumentation des Lernfortschritts	E			1.-4.
Besondere Lernaufgabe: NANA-Zahlen	Ma			2.
Grundlagen der Arbeitsplanung vertiefen - selbstständige Zeiteinteilung - Arbeit mit Arbeitsplan - Werkstattplan - Verhalten im Raum - Umgang mit Material				
Informationen selbstständig beschaffen, verstehen, zusammenfassen und wiedergeben	SU			1.
Mit verschiedenen Medien sachgerecht, zielgerichtet und selbstständig umgehen können - Lernsoftware - Antolin - Bücherei + Ausleihdienst - Textverarbeitung - Internet - Bibelarbeit	D D Re			1. 1. 2.
Einem Text / Buch/ Inhaltsverzeichnis Informationen entnehmen				1.
Etwas auswendig lernen (Gedichte, Lieder, szenisches Spiel)				

- Werkstatt mit Chef - Mappenführung mit Inhaltsverzeichnis + Deckblatt - Karteiarbeit - Stationsarbeit	SU			1.
Selbsteinschätzung Insbes. bei Übungsmaterialien vor einer Lernkontrolle	Ma			
Selbstkontrolle und Partnerkontrolle nach festgelegten Kriterien				
Anwendung grundlegender Lesestrategien				
Karten, Grafiken, Tabellen lesen				
Nachschlagen im Wörterbuch				
Überarbeitung von Texten				
Heftführung nach vorgegebenen Kriterien				
Präsentationsformen von Lernergebnissen nutzen - Gedichte vortragen - Museumsrundgang - Liedvortrag - Rollenspiel - Tanzvortrag (Rap) - Klanggeschichten - Vortrag mit Stichwortkarten - Referat über ein Musikinstrument	Sp Mu Mu			3. 1. 2.
Verschiedene Medien für die Präsentation nutzen (Texte und Bilder aus Büchern und PC) und vereinbarte Kriterien einhalten				
Präsentationsmedien erstellen Plakat mit Bild und Text - auch mit PC gestalten Powerpoint Lapbook	D D			4. 4.
Themen anschaulich mit Mindmap und Cluster visualisieren	D			1.
Cluster selbst erstellen als fachspezifische Leistung	SU			1.
Dokumentation in Form eines Lerntagebuches	SU			2
Verebnen	SU			3
Kooperative Lernmethode -Kugellager -Gruppenpuzzle -Partnerinterview	E			1.-4.
Arbeiten mit Metall	We			1.-4.